

Protokoll der Sitzung Senat/006/2022 am 07.12.2022

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr
Sitzungsende: 17:25 Uhr
Sitzungsort: Aula des Schlosses
(Schlossplatz 2)

Anwesende:

Rektoratsmitglieder

Herr Prof. Dr. Michael Quante

Herr Matthias Schwarte

Frau Prof. Dr. Monika Stoll

Frau Prof. Dr. Maike Tietjens

Herr Prof. Dr. Johannes Wessels

Frau Prof. Dr. Ulrike Weyland

Hochschullehrer*innen

Herr Prof. Dr. Albrecht Beutel

Frau Prof. Dr. Karin Böllert

Frau Prof. Dr. Marion Bönninghausen

Herr Prof. Dr. Udo Dannlowski

Herr Prof. Dr. Steffen Dereich

Herr Prof. Dr. Cornelius Joachim Faber

Herr Prof. Dr. Herbert Kuchen

Frau Prof. Dr. Andrea Rentmeister

Herr Prof. Dr. Michael Schäfers

Frau Prof. Dr. Christine Thomas

Frau Prof. Dr. Karin Westerwelle

Herr Prof. Dr. Hinnerk Wißmann

Akademische Mitarbeiter*innen

Frau Dr. Eva Baumkamp

Herr Ludger Hiepel

Frau Prof. Dr. Barbara Kahl

Vertreter für Frau Prof. Dr. Bleckmann

anwesend bis 17:00 Uhr

Herr Dr. Oliver Rubner	
Studierende	
Herr Kilian Kempe	
Frau Rebecca Kolet	
Frau Isabell Cecilie Möslers	
Frau Lena Straub	
Mitarbeiter*innen in Technik und Verwaltung	
Herr Johannes Friederich	Vertreter für Frau Bertram
Frau Lisa Mohr	
Herr Timothy Lionel Somerville	Vertreter für Frau Heitmann
Dekaninnen und Dekane	
Herr Prof. Dr. Eric Achermann	
Herr Prof. Dr. Gerald Echterhoff	anwesend bis 17:00 Uhr
Herr Prof. Stephan Froleyks	anwesend bis 16:45 Uhr
Herr Prof. Dr. Jürgen Gadau	
Herr Prof. Dr. Frank Glorius	anwesend bis 16:15 Uhr
Herr Prof. Dr. Gilbert Greefrath	Vertreter für Herrn Prof. Dr. Jiang, anwesend bis 15:50 Uhr
Herr Prof. Dr. Norbert Hölzel	
Herr Prof. Dr. Norbert Köster	anwesend bis 17:00 Uhr
Herr Prof. Dr. Frank Ulrich Müller	
Frau Prof. Dr. Petra Pohlmann	anwesend bis 17:00 Uhr
Herr Prof. Dr. Michael Rohlfing	
Herr Prof. Dr. Reinold Schmücker	
Herr Prof. Dr. Arnulf von Scheliha	
Herr Prof. Dr. Gottfried Vossen	
CIO - Chief Information Officer	
Herr Dr. Raimund Vogl	
Personalräte	
Herr Frank-Peter Kaup	
Herr Dr. Ulrich Plate	
SHK-Vertretung – Vertretung für die Belange studentischer Hilfskräfte an der WWU	
Herr Christian Gerner	anwesend bis 16:35 Uhr
Gleichstellungsbeauftragte	
Frau Prof. Dr. Heike Bungert	

AStA-Vorsitz

Herr Jacob Andreas Hassel

Protokollführer*in

Frau Lena Mörtenkötter

Öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 14 wird in den nicht-öffentlichen Teil als Erörterungstagesordnungspunkt verschoben und wird zum neuen TOP 28.
TOP 27 wird abgesetzt.

Im Übrigen wird die Tagesordnung wie vorgeschlagen festgestellt.

TOP 2 Protokolle
Genehmigtes Protokoll der Sitzung Senat/004/2022 am 13.07.2022
Protokollentwurf der Sitzung Senat/005/2022 am 12.10.2022
Der Protokollentwurf der Sitzung Senat/005/2022 am 12.10.2022 wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden
Der Vorsitzende berichtet zu den Podiumsdiskussionen 2 und 3 im Rahmen des Diskussionsprozesses „Zur Sache WWU“ am 05. 12. 2022 "Wilhelm II. heute" und im Anschluss an diese Senatssitzung mit dem Titel "Umstrittene Erinnerung" in der Aula des Schlosses. Ein Ende des Prozesses ist für Frühjahr 2023 zu erwarten.

TOP 4 Bericht des Rektorats

TOP 4.1 Bericht des Rektorats - Übersicht der Drittmittel, Auszeichnungen und Preise
Vorlage: 2022/0801

TOP 4.2 Bericht des Rektorats - Studien-/Prüfungs- /Habitationsordnungen, Einrichtung und Einstellung von Studiengängen
Vorlage: 2022/0707

Der Rektor berichtet zu folgenden Themen und Terminen:

Veranstaltungen

Feier des 10-jährigen Jubiläums des Islamischen Religionsunterrichts (IRU) in NRW:

Am 20. Oktober 2022 lud das Zentrum für Islamische Theologie zum Jubiläum „10 Jahre islamischer Religionsunterricht in NRW“ ein. Gemeinsam mit Prorektor Prof. Dr. Quanten, Lehrenden und Studierenden des Studiengangs „Islamische Religionslehre“ (Lehramt), Schüler*innen und vielen weiteren Gästen reflektierte die Schulministerin Nordrhein-Westfalens, Dorothee Feller, über die Vergangenheit und Zukunft des Fachs.

Absolvent*innenfeier „Islam in der Sozialarbeit“: Das Zentrum für Islamische Theologie

(ZIT) und die WWU Weiterbildung überreichten am 24. Oktober 2022 in Anwesenheit von Rektor Prof. Dr. Wessels und Dr. Guido Hitze, dem Leiter der Landeszentrale für politische Bildung NRW, den ersten 23 Absolventinnen und Absolventen das Weiterbildungszertifikat „Islam in der Sozialarbeit“.

Verleihung des Ernst-Hellmut-Vits-Preises: Am 10. November 2022 erhielt der Infektionsbiologe Prof. Dr. Stefan Kaufmann, Gründungsdirektor des Max-Planck-Instituts für Infektionsbiologie in Berlin, den mit 20.000 Euro dotierten Ernst-Hellmut-Vits-Preis der Universitätsgesellschaft für sein Lebenswerk. Der Schwerpunkt der Forschung von Prof. Kaufmann liegt auf der Erforschung neuer Impfstoffe im Kampf gegen Tuberkulose.

Summa Cum Laude-Ehrung & Vergabe der 15 Dissertationspreise: Am 2. Dezember 2022 hat das Rektorat die besten Doktorarbeiten des Jahres 2022 ausgezeichnet. 105 Nachwuchswissenschaftler*innen erhielten in diesem Jahr für ihre Dissertation das bestmögliche Prädikat „summa cum laude“. 15 Promovierte erhielten den mit 3500 Euro dotierten Dissertationspreis der WWU.

Parlamentarisches Frühstück mit der German U15 und Forscher*innen des Exzellenzclusters Religion & Politik am 24. November 2022 im Reichstag: Das Treffen ist, gemessen an der Anzahl der Teilnehmenden und der Intensität der Diskussion, erfolgreich gewesen, viele Parlamentarier*innen haben sich Zeit für einen intensiven Austausch mit den mitgereisten Wissenschaftler*innen und Wissenschaftskommunikator*innen des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ genommen.

Krisenmanagement

Aufgrund der Wechselwirkungen der Covid-Pandemie und der Energiepreiskrise wird weiterhin in nur einem Krisenstab beraten, welcher von einem Planungsstab unter Mitwirkung von D1, D2, D3, D4, StabAU, WWU IT, Stabsstelle Nachhaltigkeit, Stabst. Kommunikation, Stabst. Web vorbereitet wird. Der Krisenstab legt zentrale und übergreifende Regelungen fest. Er veranlasst ihre Umsetzungen und die notwendigen Kommunikationsschritte. Ziel ist u.a. ein einheitliches Vorgehen in allen Bereichen und Gebäuden der WWU (z. B. dringende Empfehlung zum Tragen von Masken).

Für den etwaigen Fall eines ungeplanten Blackouts sind vorbereitende Maßnahmen getroffen worden, um möglichst schnell und effektiv reagieren zu können

- Präventives Schreiben dazu an die Studierenden und die Mitarbeitenden, damit alle auf solch einen möglichen, momentan aber unwahrscheinlichen Fall vorbereitet sind und wissen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind.
- Perspektivisch wird auch den Einsatz eines Kommunikationstools, welches über SMS Informationen an alle verschicken kann.

Landeswissenschaftskonferenz (LaWiKo): In der LaWiKo am 11. November 2022 hatte die Ministerin bekräftigt, dass die Energiemehrkosten an den Hochschulen ein bestimmendes Thema bei den Haushaltsplanungen für 2023 und darüber hinaus sind. Darüber hinaus wurde die Studienplatzoffensive II thematisiert. Bei der Unterversorgung durch Lehrkräfte (besonders in den Fächern Deutsch und Mathematik für Grundschule und im Bereich der Sonderpädagogik) müssen kreative Wege gefunden werden um den Lehrkräftemangel aufzufangen. Derzeit werden viele Möglichkeiten diskutiert.

Gründung des WWU Krisenfonds für Studierende in Not

Das Rektorat, die Stiftung WWU, die Universitätsgesellschaft, der Alumni-Club und der AStA haben den WWU Krisenfonds ins Leben gerufen um Studierenden, die angesichts der drastisch gestiegenen Kosten für Energie und Lebensmittel in existentielle Notlagen geraten, finanzielle Unterstützung zu bieten. Studierende können aus dem Krisenfonds Nothilfen von bis zu 400 Euro pro Semester erhalten, in Härtefällen bis zu 800 Euro. Die Finanzierung erhalten die Studierenden nach einer Prüfung anhand definierter Richtlinien und einer Empfehlung durch die Sozialberatung des AStA.

EUN Ulyseus

Wie zuvor berichtet ist die WWU unlängst eingeladen worden, dem European University Network „Ulyseus“ beizutreten. Um das Leitbild, die Vision und das Modell der EUN Ulyseus aller Mitgliedsuniversitäten der Ulyseus Allianz für die kommende Bewerbung für die zweite Förderperiode abzustimmen, die zukünftigen Ergebnisse und Leistungsindikatoren zu definieren und die Strukturen durch den Beitritt der WWU auf hiesige Netzwerke auszudehnen (insbesondere in den Bereichen Lehre, Forschung und Transfer), besuchte eine Delegation – bestehend aus allen Mitgliedsuniversitäten – die WWU vom 14.-16. November 2022. Ende Januar muss die Bewerbung für die zweite Förderperiode abgegeben werden, was sehr viel administrative Arbeit bedeutet, aber auch strategischen Mehrwert im Bereich der Forschung und in den Bereichen Master und Promotion liefert. Neben der WWU wurde auch Montenegro in diesem EUN aufgenommen. Ein weiteres Ulyseus-Delegationstreffen in Brüssel ist für den 15. und 16. Dezember geplant. Zu diesem Anlass wird der Beitritt der WWU im Zuge einer Unterschriftenzeremonie offiziell besiegelt und in der Folge auch öffentlich kommuniziert.

Weitere Berichtspunkte

Am Mittwoch, den 2. November, haben Senat und Stiftungsrat der Stiftung Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) den Osteuropa-Historiker Prof. Dr. Eduard Mühle der WWU zum Präsidenten gewählt. Ernennung und Amtsübergabe erfolgen voraussichtlich zu Beginn des Sommersemesters 2023.

Der Mathematiker Prof. Dr. Giles Gardam hat jüngst für seine Forschung in der geometrischen Gruppentheorie einen ERC Starting Grant in der Höhe von 1,2 Mio. EUR eingeworben.

Am 02. Dezember 2022 hat Herr Dr. Neuhaus, neuer Leiter des Referats 224 „Hochschulen in Westfalen“, die WWU zu einem Antrittsbesuch besucht. Für den 2. Februar 2023 hat sich Frau Ministerin Brandes eingeladen.

Prorektorin Stoll berichtet zu folgenden Themen:

1. Der Antrag "BIOSTORE: Biologization of Batteries and Materials" in der Förderlinie "Profilbildung 2022" des MKW
Der Antrag von Prof. Schmid et al. wurde zur Vollantragstellung aufgefordert; Abgabefrist ist der 15.02.2023
2. SFB-Skizze des Verbundprojekts "Reproduction.MS"
Für das Verbundprojekt wurde die Vollantragstellung empfohlen. Sprecher der SFB-Initiative sind Prof. Dr. med. Frank Tüttelmann und Prof. Dr. rer. nat. Timo Strünker.
3. Workshops Exzellenzstrategie
Rund um den 15.12.2022, dem Veröffentlichungstermin der neuen Ausschreibung für die Exzellenzclusterförderlinie durch die DFG, finden Workshops und Runde Tische statt, an denen die Prorektorin teilnehmen wird. Gesondert nennt sie den International Roundtable „University Consortia and the Funding of Excellence“ (Dienstag, 13.12. 2022) des Wissenschaftsrats sowie die Informationsveranstaltung zur Veröffentlichung der Exzellenzstrategie (15.12.2022) der DFG.

Prorektorin Tietjens berichtet zum Diversity-Audit und der Einrichtung sowie der bereits laufenden Arbeit von vier Arbeitsgemeinschaften:

1. Studium und Lehre
2. Strategie und Struktur
3. Beratung und Service

4. Interne Kommunikation und Partizipation

Herr Ludger Hiepel (Senatsgruppensprecher der Akademischen Mitarbeiter*innen) wurde als neues Mitglied für den Audit-Lenkungskreis gewonnen.

Ein weiterer Berichtspunkt betrifft die Kindertagesstätte der WWU. Hier hat das Auswahlgremium getagt; alle Bedarfe für das erste Kindergartenjahr 2023 konnten abgedeckt werden.

Prorektorin Weyland berichtet zu folgenden Themen:

1. Systemakkreditierung
Hier hat eine Begehung durch die beratenden und prüfenden Agenturen stattgefunden. Für Januar und Februar 2023 sind Gesprächstermine mit den Fachbereichen eingeplant.
2. AG Leitbild Lehre
In Vorbereitung der Systemakkreditierung wird auch der Prozess zur Etablierung eines Leitbilds für Studium und Lehre initiiert. Gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe wird ein Entwurf erarbeitet, der dann anschließend an alle Fachbereiche und Gremien zur Diskussion gegeben wird.
3. Tag der Lehre
Im Jahr 2023 soll ein „Tag der Lehre“ stattfinden. Hierzu laufen die Vorbereitungen. Es wird eine sog. Vorbereitungsgruppe eingerichtet.

Kanzler Schwarte berichtet zur wirtschaftlichen Lage der WWU zum Stichtag 30.09.2022 (Quartalsbericht III). Er erläutert insbesondere die Kostenentwicklung in den Bereichen Energie, Personal und Investitionen. Herr Schwarte macht deutlich, dass die im Wirtschaftsplan 2022 abgebildeten finanziellen Möglichkeiten und Rahmenbedingungen, vor allem im Personalkostenbereich, bisher nicht vollständig umgesetzt werden konnten. Insbesondere der im Vergleich zu den getroffenen Annahmen geringere Personalaufwuchs wird wahrscheinlich dazu führen, dass der Abbau der Budgetreste in diesem Jahr nicht im gewünschten Umfang erfolgen wird.

Ferner berichtet er zu folgenden Themen:

- Neuberechnung der Overheadsätze
Das Rektorat hat die Festsetzung der Overheadsätze und Gemeinkostenzuschläge für wirtschaftliche Tätigkeiten für die Haushaltsjahre 2023 bis 2026 beschlossen. Durch Umstellung der Kalkulationsbasis (von vormals Personalkosten auf nunmehr Gesamtkosten) ergeben sich die folgenden Overheadsätze/Gemeinkostenzuschläge:
 - a) Fachbereiche und wissenschaftliche Zentren
 - 45 % für Leistungen von experimentellen Lehreinheiten
 - 35 % für Leistungen von semi-experimentellen Lehreinheiten
 - 20 % für Leistungen von nicht-experimentellen Lehreinheiten
 - b) Universitätsleitung und -verwaltung sowie Zentralen Betriebseinheiten
20 %.
- Verwaltungsrat BLB
Mit dem BLB wurden alle notwendigen Verträge für den Ersatzbau Physik über 275 Mio € geschlossen (HKoP-Maßnahme). Der Ersatzbau Physik wurde bereits 2015 bewilligt. Seitens der WWU ist eine Eigenbeteiligung in Höhe von 11 % zu erbringen.
- IT-Sicherheit und Lizenzkosten, diese beiden Themen werden 2023 Gegenstand

von Neuregelungen aufgrund erheblich veränderter Sachlage. Die ULB (Lizenzkosten, Lizenzkommission) sowie CIO (IT-Sicherheit) werden Vorschläge und Empfehlungen vorbereiten.

Beschlusstagesordnungspunkte

- TOP 5 Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds der Gruppe der Studierenden für die Gleichstellungskommission
Vorlage: 2022/0710
Es ergeht einstimmig folgender
- Beschluss**
Der Senat wählt für die verbleibende Amtszeit bis zum 31.03.2023 aus der Gruppe der Studierenden
- Frau Nele Honig (FB 05)
- als stellvertretendes Mitglied in die Gleichstellungskommission.
- TOP 6 Vorschlag für die Wahl eines ordentlichen Mitglieds der Gruppe der Studierenden für die Rektoratskommission für akademische Personalentwicklung
Vorlage: 2022/0780
Es ergeht einstimmig folgender
- Beschluss**
Der Senat schlägt für die Rektoratskommission für akademische Personalentwicklung für die verbleibende Amtszeit bis zum 31.03.2023
- Frau Josefine Martha Hohm (FB 05)
- als ordentliches Mitglied der Gruppe der Studierenden vor.
- TOP 7 Wahl der studentischen Mitglieder für den ZfL-Rat (Zentrum für Lehrerbildung)
Vorlage: 2022/0811
Es ergeht einstimmig folgender
- Beschluss:**
Der Senat wählt auf Vorschlag der Gruppensprecherin der studentischen Senator*innen, Isabell Mösler, folgende Studierende für eine einjährige Amtszeit vom 8.12.2022 bis zum 7.12.2023 in den ZfL-Rat:
- | | |
|---|---------------------------------|
| 1.ordentliches Mitglied: Julius Beck, | MEd Grundschule, kath. Religion |
| 2.ordentliches Mitglied: Jacqueline Wefers, | BA Grundschule, kath. Religion |
| 1.Stellvertretung: Rasim Gürkan Almaz, | MEd Gym/Ges, Ma- |
| the/Informatik | |
| 2.Stellvertretung: Laura Abramczyk, | ZFB Geschichte, Mathe |

3. Stellvertretung: Benjamin McManus, BA Grundschule, Sachunterricht
4. Stellvertretung: Christina Karolin Doll, BA Grundschule, Sachunterricht.

TOP 8 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats des Studierendenwerks Münster für die Amtsperiode 01.04.2023 bis zum 31.03.2025

Vorlage: 2022/0812

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Die Mitglieder der Gruppe

- der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern,
- der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie
- der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung

wählen Herrn Prof. Dr. Michael Quante, WWU Münster, als „anderes Mitglied“ und Frau Prof. Dr. Ulrike Weyland, WWU Münster als dessen Ersatzmitglied für den Verwaltungsrat des Studierendenwerks Münster (§ 4 Abs. 1 Nr. 2 StWG) nach § 5 Abs. 1 Satz 3 StWG für die neue Amtszeit vom 01.04.2023 bis zum 31.03.2025.

TOP 9 Beschlussfassung über den Vorschlag des Gremiums zur Auswahl des Hochschulrats der WWU für die neue Amtszeit (18.05.2023 bis 17.05.2028) gem. § 21 Abs. 4 HG NRW

Vorlage: 2022/0758

Frau Prof. Böllert berichtet zur Arbeit der Findungskommission und stellt den Sachverhalt dar.

Aus dem Senat heraus wird keine Aussprache gewünscht.

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat bestätigt die vom Auswahlgremium beschlossene Liste für die Mitglieder des Hochschulrats für die neue Amtszeit (18.05.2023 bis 17.05.2028) gem. § 21 Abs. 4 HG NRW.

TOP 10 Befassung des Senats mit der Planung der Festlegung der Vorlesungszeiten vom SoSe 2024 bis zum SoSe 2030 an den Universitäten in der Trägerschaft des Landes NRW; Vorschlag zur Festlegung der Ferientermine für die WWU

Vorlage: 2022/0717

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und berichtet, dass sich die Mitglieder des Senats in den gruppeninternen Vorbesprechungen für möglichst weitreichendere Familienfreundlichkeit ausgesprochen haben. Das Rektorat wird gebeten, dem Ministerium mitzuteilen, dass den Universitäten des Landes mehr Flexibilität bei der Festlegung der Vorlesungszeiten zugestanden werden soll.

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat nimmt die vorliegende Planung des MKW NRW zur Kenntnis und bittet das Rektorat, dem Ministerium mitzuteilen, dass die Mitglieder des Senats die Stellungnahme des Rektorats unterstützen und das Ministerium darüber hinaus bitten, auf

mehr Familienfreundlichkeit zu achten und den Universitäten mehr Flexibilität der eigenen Festlegung der Vorlesungszeiten zuzugestehen.

- TOP 11 Zugangs- und Zulassungsordnung für die Studiengänge mit dem Abschluss „Master of Education“ auf der Grundlage des LABG 2009

Vorlage: 2022/0704

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat beschließt die Zugangs- und Zulassungsordnung für die Studiengänge mit dem Abschluss „Master of Education“ auf der Grundlage des LABG 2009 gemäß dem von der KLS vorgelegten Entwurf.

- TOP 12 Ordnung für die Zulassung von Drittstaatsangehörigen für ein grundständiges Studium an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Vorlage: 2022/0665

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar. Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat beschließt die Ordnung für die Zulassung von Drittstaatsangehörigen für ein grundständiges Studium an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster gemäß dem von der KLS vorgelegten Entwurf.

- TOP 13 Errichtung des Graduate Centres als zentrale wissenschaftliche Einrichtung

Vorlage: 2022/0730

Der Vorsitzende führt in Tagesordnungspunkt ein und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat nimmt die beabsichtigte Gründung des Graduate Centre als zentrale wissenschaftliche Einrichtung auf Grundlage der angefügten Ordnung zustimmend zur Kenntnis.

- TOP 14 Anpassung der WWU-internen Leistungsorientierten Mittelverteilung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in den nicht-öffentlichen Teil verschoben.

- TOP 15 Verlängerung der Laufzeit des Gleichstellungsrahmenplans und der Gleichstellungspläne

Vorlage: 2022/0803

Es ergeht einstimmig folgender

Beschluss

Der Senat beschließt auf Antrag der Senatskommission für Gleichstellung nach LGG §5 Abs. 6 die Verlängerung der Laufzeit des Gleichstellungsrahmenplans und der Gleichstellungspläne der Fachbereiche und Zentralen Einheiten bis zum 30.09.2023, um eine nahtlose Fortschreibung der Gleichstellungspläne zu ermöglichen.

Erörterungstagesordnungspunkte

- TOP 16 Entwicklung des Zentrums für Lehrerbildung - Bericht der Leitung
Der Vorsitzende begrüßt die Leiterin des Zentrums für Lehrerbildung, Frau Prof. Bönnighausen, die anhand einer Präsentation zur Entwicklung des ZfL berichtet.

Es werden folgende Themen besprochen:

- Ausblick auf 2022
- Weiterentwicklungen strukturelle und inhaltlich
- Struktur- und Entwicklungsplan des ZfL
- Ordnung des ZfL vom 01.09.2022
- Abteilung Studienberatung
- Abteilung Koordinierung der Praxisphasen
- Abteilung Forschung und Transfer/Weiterbildung
- Ausblick auf 2023

Frau Prof. Dr. Bönnighausen beendet ihre Präsentation mit einem Ausblick auf das Jahr 2023.

Der Vorsitzende bedankt sich für den Bericht und die gute Zusammenarbeit.

Es schließt sich ein kurzer Austausch zur Kampagnenfähigkeit der WWU, zur Optimierung von Kommunikationswegen, der Vernetzung des ZfL innerhalb der Universität, mit der Bezirksregierung, Stadt Münster, Schulen und mit anderen Hochschulen an.

- TOP 17 Verschiedenes
Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez.

Lena Mörtenkötter
(Protokollführerin)

gez.

Prof. Dr. Hinnerk Wißmann
(Vorsitzender)